Anwendung Heizung

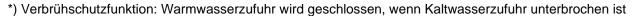
Der VTA572 ist die bevorzugte Wahl für den Anwendungsbereich "Heizen". Um zum Beispiel bei Fußbodenheizungsanlagen den Estrich und Belag bei schnellen Temperaturanstiegen zu schützen, verfügt er über eine sogenannte Verbrühschutzfunktion*.

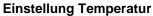
Anwendung Frischwasser

Der VTA572 wird für Frischwasserstationen mit vorgeschaltetem Pufferspeicher als Vorlauf-Vormischventil mit Einstellbereich **55-70** °C verwendet. Somit können konstante Vorlauftemperaturen zur Versorgung der Frischwasserstation garantiert werden.

Funktion

Der Mischautomat verfügt über ein asymmetrisches Fließbild und eine Verbrühschutzfunktion*. Einstellbarer Bereich: 30-70 °C. Die Mischtemperatur selbst wird durch ein auf Wärme reagierendes Wachselement bestimmt. Das Wachselement bewegt einen internen Zylinder, der die Zuflussmengen "Warm" und "Kalt" einregelt.



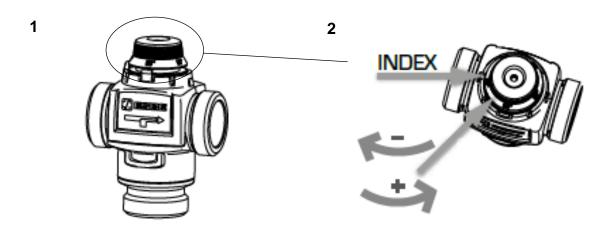


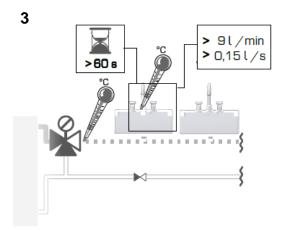
Im Inneren des VTA572 befindet sich ein Wachselement, welches die Mischtemperatur regelt. Mit dem Knopf wird die Vorspannung auf das Innenleben bzw. dem Wachselement definiert. Die genauen Temperaturen können je nach Version variieren, daher muss bei Inbetriebnahme die Warmwassertemperatur an der nächsten Zapfstelle überprüft und ggf. nachreguliert werden.

Einstellbereiche ESBE Mischautomat VTA572 mit 30-70 °C

Stufe	1	2	3	4	5	6
Temperatur ca.	30 °C	38 °C	47 °C	55 °C	63 °C	70 °C

Um die Mischwassertemperatur einzustellen, gehen Sie bitte vor, wie in unterer Abbildung gezeigt:





Es wird empfohlen, die eingestellte Temperatur durch Messen der Wassertemperatur, an dem vom Ventil aus am nächsten gelegenem Wasserhahn, zu überprüfen. Die Temperatur sollte jährlich überprüft werden, um sicherzustellen, dass das Ventil richtig eingestellt ist.

